

Pressemitteilung

Bensheim, 26. September 2018

Heilig-Geist Hospital Bensheim erhält königliche Auszeichnung

Togbui Ngoryifia Céphas Kosi Bansah, König von Hohoe Ghana, ernennt drei HGH-Experten zu seinen königlichen Leibärzten.

Nachdem König Bansah in den vergangenen Wochen mehrfach Patient im Heilig-Geist Hospital war, zeichnete er am 25. September das Krankenhaus in einer feierlichen Zeremonie aus. Seinen drei behandelnden Ärzten kam hierbei eine besondere Würde zu. Sie dürfen künftig den Titel des „Königlichen Leibarztes“ tragen. Die königliche Ehre erhielten:

- Prof. Dr. med. Axel Häcker, Chefarzt Urologie
- Dr. med. Charlotte Schubert, Oberärztin Urologie
- Dr. med. Paul Schmidt, Leitender Oberarzt Anästhesie

Den Abend eröffnete Geschäftsführer Dr. Benjamin Behar mit einer Rede. Sein Dank galt hierbei jedem einzelnen Mitarbeiter angefangen beim Service, über die Technik und Verwaltung bis hin zum medizinischen Personal. Ein besonderes Lob ging an die Pflegekräfte, „die mit ihrer täglichen Arbeit ganz nah am Patienten sind und durch ihr Engagement dafür sorgen, dass diese sich wohl und gut aufgehoben fühlen. Und dies gilt für alle Patienten gleich – im Heilig-Geist Hospital steht immer die bestmögliche medizinische

Kontakt

Heilig-Geist Hospital Bensheim
Rodensteinstraße 94
64625 Bensheim

Tel.: 06251 132-0
Fax: 06251 132-269

info@hgh-mail.de
www.hgh-bensheim.de

Pressekontakt

Dominik Seredinski

Tel.: 06251 132-411
Fax: 06251 132-407

dominik.seredinski@artemed.de



Behandlung im Vordergrund. Denn egal ob Adliger oder nicht, bei uns erhalten alle Patienten die gleiche Aufmerksamkeit und sollen sich möglichst wie ein König fühlen“, führte Geschäftsführer Dr. Behar aus.

Dann wurde es glanzvoll, denn König Bansah betrat den Raum in seinem goldgeschmückten königlichen Gewand. In seiner Rede lobte er die herausragende Arbeit seiner behandelnden Ärzte und der Pflegekräfte. Besonders stellte er heraus, dass er seine Aufenthalte im Heilig-Geist Hospital als viel angenehmer empfand, als er es von anderen Häusern zuvor gewohnt war. Dann bat er Prof. Dr. Häcker und Dr. Schmidt zu sich und überreichte Ihnen die königliche Urkunde sowie ein goldenen Orden zum Anstecken (Dr. Schubert konnte krankheitsbedingt nicht anwesend sein). Sichtlich stolz, nahmen die beiden Mediziner die königliche Auszeichnung entgegen.

Über das Heilig-Geist Hospital Bensheim

Im Jahr 817 als Pilgerhospiz gegründet, blickt das Heilig-Geist Hospital auf eine lange und traditionsreiche Geschichte an der Bergstraße zurück. Seit Juli 2016 ist das Haus Teil der Artemed Klinikgruppe und hat sich seither zu einem technologischen Vorreiter mit hochmoderner Ausstattung im universitären Ambiente entwickelt.

Das Heilig-Geist Hospital ist primäre Anlaufstelle für die stationäre Versorgung der Bürger aus Bensheim und Umgebung. Neben einer hervorragenden Not- und Dringlichkeitsversorgung zeichnet es sich durch eine klare fachliche Differenzierung und Schwerpunktbildung in interdisziplinären Zentren aus. In den medizinischen Zentren für Urologie, Verdauungsorgane und Wirbelsäulenchirurgie setzen sich die Ärzteteams jeweils aus Experten verschiedener Fachbereiche



zusammen. Diese beurteilen jeden Fall gemeinsam und finden so, ganz individuell, die für den Patienten beste Lösung.

Gleichzeitig bietet das Heilig-Geist Hospital vor allem auch aufgrund seiner kirchlichen Tradition mehr als nur Medizin. Für Patienten ist es vielmehr ein Ort der Geborgenheit. Ziel ist es, ein vertrauensvolles Verhältnis zum Patienten aufzubauen, in dem dieser sich wohlfühlt und somit die optimalen Voraussetzungen zur schnellen Genesung vorfindet. Die Pflege im Heilig-Geist Hospital steht deshalb für eine individuelle Betreuung mit viel Zuwendung, Verständnis und Menschennähe.

www.hgh-bensheim.de

Über König Bansah

Die Geschichte des Mannes aus Ghana, der in Deutschland seinem Beruf nachging, – er ist selbständiger Kfz- und Landmaschinenmeister – als zuhause der Großvater starb, ist interessant. Gemäß der Tradition wurde 1992 die Königswürde auf Céphas Bansah übertragen. Im demokratisch verfassten Ghana (Westafrika) gehört noch heute die Monarchie zur Tradition. So werden die zehn Provinzen Ghanas von Königen regiert, die für soziale und Stammesfragen zuständig sind. Ihnen folgen Gebietskönige und Ortskönige, welche die täglichen Angelegenheiten zu regeln haben.

Das Reich Bansahs ist der Bezirk Gbi in der Region des Voltasees im Osten von Ghana an der Grenze zu Togo. Ca. 300 000 Menschen vom Stamm der Ewe in Ghana zählen zu seinen Untertanen, in Togo leben weitere 2 Mio., für die er sich als „Superior and Spiritual Chief of Ewe People“ verantwortlich fühlt. Doch noch heute lebt er in



Deutschland, da er sein Volk überzeugen konnte, seine Aufgaben von Deutschland aus besser ausüben zu können; Kontakt hält er täglich per Telefon, Fax und E-Mail. Durch seine medienwirksamen Auftritte kann er viel mehr für die armen Menschen in seinem Land tun, als es von Ghana aus möglich wäre. Nach Ghana fliegt er acht bis zehn Mal im Jahr.

Durch seine Auftritte als Weinkönig und Schlagersänger wurde König Bansah bereits vor über 15 Jahren bekannt. Seine Popularität nutzt er noch heute, um in Ghana Hilfsprojekte durchzuführen. Angefangen bei der Installation von Wasserpumpen über die Versorgung mit Elektrizität und Medizin bis hin zum Bau eines Frauengefängnisses in diesem Jahr.

<http://www.koenig-bansah.de/>